

30. Sep. 1939

Dt. Hist. Institut in Rom
Nr. 377 /40.
Der Direktor.

Gudow

97

Berlin NW7, den *10. Sept.* 1940.

An die Preußische Generalstaatskasse Berlin
Berlin C 2.

Zur Auszahlungsanordnung vom 25. Juli 1940 Nr. 101/40- betr.:
Vergütung für den Heizer Hermann R e i t e r.

Auszahlungsanordnung.

Neufestsetzung der Vergütung für den beim Deutschen Historischen Institut in R o m a (6), Viale dei Martiri Fascisti, beschäftigten Lohn~~angestellten~~^{angestellten} Heizer Hermann R e i t e r, vom 1. August 1940 ab aus Anlaß der Geburt eines zweiten Sohnes am 10. August 1940.

Der Heizer ^{in H. Berlin} erhält vom 1. August 1940 ab nach Währungsabzug eine monatliche Vergütung von	133,-	RM	✓
und einen Kinderzuschlag für das erste Kind	8,-	"	✓
für das zweite Kind	16,-	"	✓

Zusammen : 157,- RM ✓

Dieser Betrag ist zum 15. jeden Monats vom 1. August 1940 ab der

Gudow

95

23. September 1940.

*nr. 23/9. 40
F 71*

396/40.

An
die Deutsche Bank, Ausland 2, Stadtzentrale,
Berlin W 8

Das Postscheckamt Berlin wird Jhnen Jhrem Postscheckkonto Berlin Nr. 1000: 100,- RM wörtlich: Einhundert Reichsmark, ^{für} Dienstbezüge-Konto: Lohnangestellter Hermann R e i t e r, beim Deutschen Historischen Institut in Roma (6), Viale dei Martiri Fascisti ^{überweisen}.

Um Weiterleitung des Betrages wird gebeten.

2/22. Pers.

Heil Hitler
Im Auftrage.

F